



# **ZIELVEREINBARUNG**

(Folgezielvereinbarung)

der

**Eigenverantwortlichen Schule**

***Grundschule Lindenschule, Sömmerda***

vertreten durch

***den Schulleiter Herrn Günther***

mit dem

***Staatlichen Schulamt Mittelthüringen***

vertreten durch

***Herrn Ralph Leipold***

für den Zeitraum von September 2014 bis Juli 2017

**Ziel 1 der Schule:**

**Unsere Schülerinnen und Schüler werden individuell gefördert, im Unterricht wie auch im Ganztag. Ihre Lernentwicklung wird kontinuierlich dokumentiert.**

**Messbarkeit der Zielerreichung:**

Qualitätskriterien	Indikatoren
Individuelle Förderung	Erstellen und Auswerten von Förderplänen
Fächerübergreifend Lernen	Projekte und offene Unterrichtsmethoden
Unterrichtsmethoden	Partner- und Gruppenarbeit, Angebotslernen und Lernen an Stationen sind üblich,
Dokumentation der Lernentwicklung	Portfolio für die Seps nutzen, für die Klassen 3 und 4 bis Halbjahr 2015/16 erarbeiten
Individuelle Lerngruppen im Gemeinsamen Unterricht	Lerngruppen werden temporär gebildet, Förderung von basalen Kompetenzen und Lernstrategien

**Das Ziel soll durch folgende Maßnahmen der Schule erreicht werden:**

Maßnahmen zur Zielerreichung	beteiligte Personen	zeitliche Planung
<p>1. Gemeinsamen Unterricht effektiv gestalten durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bildung individueller kleiner Lerngruppen um basale Fertigkeiten (Konzentration, Ausdauer etc.) zu fördern</li> <li>- Individuelle Förderung von SuS in der 3jährigen SEP durch flexible, stundenweise Altersmischung und einer fachgeziellen Integration in den Unterricht der 1. und 2. Klassen</li> <li>- Einheitlichen Umgang mit Gutachten, durch Einhaltung der Festlegungen zu Formalien bei der Erstellung, Verwendung einheitlicher Dokumentation, Festlegung und Einhaltung von Verantwortlichkeiten</li> </ul>	Beratungslehrer, Sonderpädagogische Fachkraft, Klassenlehrer	Fortlaufend 1.Unterrichtsblock  Fortlaufend ab den Weihnachtsferien  Wöchentliche Absprachen
<p>2. Differenziert Unterricht gestalten durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anwendung offener Unterrichtsformen durch alle Lehrer, zur Förderung der SuS im GU wie auch der leistungslarken SuS (Stationenlernen, Tagesplan, Dalton)</li> <li>- Lernen in fächerübergreifenden Projekten, auch jahrgangsüber-</li> </ul>	Klassenlehrer, Parallelklassen, Erzieher, SPF  Kollegium	Wöchentliche Absprachen  Wöchentliche Hilfe durch Zweitbesetzung  1X im Halbjahr

<p>greifend (1/2, 3/4 ) Projektwochen Frühjahr / Herbst Zirkusprojekt, Höhepunkte, Feste</p> <p>3. Interessen und Begabungen fördern durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Teilnahme der SuS an Wettbewerben und Olympiaden (Matheolympiade, Känguru-Wettbewerb, Sport</li> <li>- Fächerübergreifende Projekte (Haus der jungen Forscher, Kunstwoche ...)</li> <li>- Förderung von Experten (z.B. im Bereich Mathe)</li> <li>- Arbeitsgemeinschaften, überwiegend im Ganztage (Instrumentalgruppen, Tanzgruppen, Schach...)</li> </ul>	<p>Klassenlehrer, Fachlehrer</p> <p>Anke Böcker, Klassenlehrer</p> <p>Erzieher, Honorarkräfte, Eltern</p>	<p>Fortlaufend</p> <p>Fortlaufend</p> <p>Halbjahr</p>
<p>4. Lernentwicklung dokumentieren durch</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kontinuierliche Eingangsdagnostik mittels einheitlicher Diagnosebögen, deren Auswertung mit allen am Prozess Beteiligten</li> <li>- Arbeit mit Portfolio in der SEP</li> <li>- Reflexion zur Arbeit mit dem Portfolio</li> <li>- Fortführung der Portfolioarbeit in 3/4</li> <li>- Nutzung des Portfolios zur Dokumentation der Lernfortschritte, in Lernentwicklungsgesprächen mit Schülern und Eltern</li> </ul>	<p>Beratungslehrer, Klassenlehrer 1. Klassen, Erzieher</p> <p>Kollegium Kollegium</p> <p>Klassenlehrer, Erzieher, Eltern, Schüler</p>	<p>September</p> <p>Laufend Hj. 2015/16</p> <p>Fortlaufend</p>
<p>5. Kontinuierliche Reflexion und Dokumentation aller Maßnahmen zur Zielerreichung sowie des gesamten Prozesses und der Ergebnisse unserer Schul- und Unterrichtsentwicklung</p>	<p>Kollegium</p>	<p>Fortlaufend</p>

**Unterstützung der Schule zur Zielerreichung durch das Staatliche Schulamt:**

<b>Maßnahmen zur Unterstützung</b>	<b>beteiligte Personen</b>	<b>zeitliche Planung</b>
<p>Unterstützung bei schulinterner Fortbildung z.B. Individualisierung und Förderung Methodenlehrplan an unserer Schule</p>	<p>Kollegium Berater: Frau Voigt Kollegium</p> <p>durch Berater der USYS (Unterstützersystem) des SSA MT (Berater Schulentwicklung, Fachberater, Schulpsychologie)</p>	<p>April 2015</p> <p>Vorber.woche 2015</p>

### Überprüfung der Zielerreichung durch das Staatliche Schulamt:

Methoden/Formen	beteiligte Personen	zeitliche Planung
Einsichtnahme in die Dokumentation	Schulleitung Verantwortliche	nach Ablauf der ZV
Unterrichtsbesuche	Referenten des SSA	
Bilanzgespräche		

### Ziel 2 der Schule:

**Wir sind eine Schule, die durch eine gelungene Zusammenarbeit aller am Lehr- und Lernprozess Beteiligten effektiv die Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler fördert.**

### Messbarkeit der Zielerreichung:

Qualitätskriterien	Indikatoren
Zusammenarbeit Lehrer- Erzieher	Bilden von Tandems zwischen Lehrern und Erziehern zur besseren und gezielten Absprache. Es finden wöchentlich Beratungen der Jahrgangsteams statt
Zusammenarbeit mit Kitas und mit weiterführenden Schulen	Regelmäßige Zusammenkünfte zwischen Vertretern der Einrichtungen werden durchgeführt.
Vielfältige Elternarbeit	EV, EG, Stammtisch, Thematische EV, Projekte zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule werden organisiert.

### Das Ziel soll durch folgende Maßnahmen der Schule erreicht werden:

Maßnahmen zur Zielerreichung	beteiligte Personen	zeitliche Planung
1. Intensivierung der Zusammenarbeit der Lehrerteams sowie der Lehrer und Erzieher im Ganztage		
- Bildung einer Steuergruppe zur gezielten Schulentwicklung, regelmäßige Information über Ergebnisse der STG-Beratungen	Je Klassenstufe ein Lehrer und Hoko	Monatlich
- Wöchentliche Beratungen der Jahrgangsteams mit Fokus auf gemeinsamer Unterrichts-vorbereitung, dabei Aufgabenbereiche klar definieren und die Arbeit bzw. Ergebnisse und Festlegungen reflektieren und dokumentieren	Klassenlehrer einer Klassenstufe	Wöchentlich
		Fortlaufend

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Festlegung von Verantwortlichkeiten,</li> <li>- Ausbau der bereits bestehenden Tandems Lehrer – Horterzieher mit täglichen Absprachen</li> <li>- Nutzung vorhandener Ressourcen für die gemeinsame Gestaltung des Schulvormittags</li> </ul>	Tandems Lehrer, Erzieher	Fortlaufend
<p>2. Durch eine intensive Zusammenarbeit Übergänge optimal gestalten</p>	Klassenlehrer, Erzieher	Fortlaufend
<p><u>Übergang Kita - Grundschule:</u></p>	Doppelbesetzung, Gestaltung von Projekten	Fortlaufend
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen mit Eltern, Erziehern und Kita (z.B. Sprecherziehung, Workshop, wie unterstütze ich mein Kind?)</li> </ul>	Beratungslehrer, SL, weitere Kolleginnen	Halbjährlich
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Regelmäßige Aktivitäten zwischen Schule, Hort und Kita (z.B. Sport, Werken, Leseprojekt)</li> </ul>	Beratungslehrer, Erzieher	Wöchentlich
<p><u>Übergang GS – weiterführende Schulen</u></p>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbesserung der Zusammenarbeit mit den RS (z.B. RS stellen Kampfrichter für Sportfest, Tag der offenen Tür, Absprachen Lernstand)</li> </ul>	Klassenlehrer, RS -lehrer	Fortlaufend
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbesserung der Zusammenarbeit mit Gymnasium (z.B. gemeinsame Elternabende zur Schullaufbahnempfehlung, Tag der offenen Tür)</li> </ul>	Klassenlehrer, Gym- lehrer	Fortlaufend
<p>3. Förderung der Kooperation mit Eltern und außerschulischen Partnern</p>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einbeziehung der Eltern in die Hortarbeit (Weihnachtsprojekt, gesundes Frühstück)</li> </ul>	SL, Hoko, interessierte Eltern	Fortlaufend
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenarbeit mit den Vereinen Tanzsportverein, Feuerwehr, Kunstverein, Sportvereine</li> </ul>	Lehrer, Erzieher, Übungsleiter	Fortlaufend
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dokumentation der Zusammenarbeit durch Abschluss von Vereinbarungen und Kooperationsverträgen</li> </ul>	SL, Hoko, Vorstand	Halbjährlich
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenarbeit mit Betrieben (Arbeitsprozesse beim Bäcker, Funkwerk, Tischler Arbeits- und Lehrmaterial.)</li> </ul>	Lehrer, Erzieher	Fortlaufend

**Unterstützung der Schule zur Zielerreichung durch das Staatliche Schulamt:**

Maßnahmen zur Unterstützung	beteiligte Personen	zeitliche Planung
Unterstützung bei schulinterner Fortbildung z.B. Reflexion von Lehr- und Lernprozessen Portfolioarbeit	Kollegium Berater: Frau Voigt Berater der USYS (Unterstützersystem) des SSA MT (Berater Schulentwicklung, Fachberater, Schulpsychologie)	März 2016 Vorber.woche 2016

**Überprüfung der Zielerreichung durch das Staatliche Schulamt:**

Methoden/Formen	beteiligte Personen	zeitliche Planung
Einsichtnahme in die Dokumentation	Schulleitung Verantwortliche Referenten des SSA	nach Ablauf der ZV
Unterrichtsbesuche		
Bilanzgespräche		

Am Ende der Laufzeit dieser Zielvereinbarung legt die Schule gegenüber dem Staatlichen Schulamt Rechenschaft über die Zielerreichung ab.

**Zustimmung zur Zielvereinbarung:**

Wir sind mit dem Inhalt dieser Zielvereinbarung einverstanden.

Ort und Datum: Simmelsdorf, 10.08.2015

  
.....  
Schulleiter/in

  
.....  
Vertreter/in des Staatlichen Schulamtes